

JAKOB UND EMMA
WINDLER-STIFTUNG

JAHRESBERICHT 2020



INHALT

1	LEISTUNGSBERICHT	
1.1	Stiftungszweck	5
1.2	Stiftungsrat	6
1.3	Rechnungslegung	
1.4	Fördertätigkeit	
1.5	Finanzanlagen	10
1.6	Liegenschaften	
1.7	Statuten und Richtlinien	11
1.8	Internes Kontrollsystem IKS	
1.9	Zusammenarbeit mit den Behörden	
1.10	Verwaltung	
1.11	Kultureinrichtungen	12
1.12	Kulturkommission	13
2	JAHRESRECHNUNG 2020	
2.1	Bilanz	14
2.2	Betriebsrechnung	15
2.3	Geldflussrechnung	16
2.4	Rechnung über die Veränderung des Kapitals	17
2.5	Anhang zur Jahresrechnung	18
2.5.1	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze	
2.5.2	Erläuterungen Bilanz	20
2.5.3	Erläuterungen Betriebsrechnung	24
2.5.4	Erläuterungen Geldflussrechnung	27
2.5.5	Weitere Angaben	28
	- Name und Sitz der Stiftung	
	- Urkunde und Reglemente	
	- Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung	
	- Revisionsstelle	
	- Aufsichtsbehörde	
	- Steuern	
	- Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen	
	- Weitere Angaben gemäss OR Art. 959c	
3	BESCHLUSS DES STIFTUNGSRATES	30
4	BERICHT DER REVISIONSSTELLE	32



1 LEISTUNGSBERICHT

Die Jakob und Emma Windler-Stiftung wurde durch öffentliche letztwillige Verfügung der am 10. Januar 1988 verstorbenen Emma Windler errichtet.

1.1 STIFTUNGSZWECK

(geänderte Fassung vom 29. September 2020)

- a) **Leistung von Beihilfen an:**
1. Einwohnerinnen und Einwohner oder Bürgerinnen und Bürger von Stein am Rhein, die in wirtschaftliche Not geraten sind;
 2. Kleinunternehmen mit Betriebsstätte in Stein am Rhein in ausserordentlichen Situationen, welche die Kleinunternehmen nicht zu verantworten haben, subsidiär zu Leistungsansprüchen der Kleinunternehmen gegenüber Dritten, wenn die Beihilfen dazu beitragen, dass Einwohnerinnen und Einwohner von Stein am Rhein nicht in wirtschaftliche Not geraten.
- b) **Leistung von Beiträgen** an Massnahmen zur Erhaltung und Verschönerung des überlieferten Ortsbildes von Stein am Rhein und der Städtischen Museen.
- c) **Ausrichtung von Stipendien** oder sonstigen Beiträgen zur Ausbildung und Erziehung von Lernenden, Mittelschülerinnen und Mittelschülern, Studierenden und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller Fakultäten, die vor Einreichung des Stipendien- oder Beitragsge-suchs wenigstens seit zwei Jahren in Stein am Rhein Wohnsitz haben.
- d) **Ausrichtung von Zuwendungen** an gemeinnützige, wohltätige und kulturelle Vereine, Institutionen und Organisationen im Kanton Schaffhausen, insbesondere in Stein am Rhein.

Damit die Stiftungsmittel nicht zersplittern, sondern wirksam eingesetzt werden können, ist der Stiftungsrat nicht verpflichtet, alle vier Zweckeinrichtungen gemäss lit. a bis d gleichmässig zu fördern. Er kann vielmehr nach freiem Ermessen auf einzelne Zweckrichtungen das Hauptgewicht legen und die Stiftungsleistungen im Rahmen des Stiftungszweckes in weitester Freiheit endgültig festsetzen. Die Destinatärinnen und Destinatäre haben keine Rechtsansprüche auf Stiftungsleistungen.

1.2 STIFTUNGSRAT

Einziges Organ der Jakob und Emma Windler-Stiftung ist der Stiftungsrat. Er vertritt die Stiftung nach Aussen und verwaltet das Stiftungsvermögen nach freiem Ermessen. Die Erledigung der laufenden Geschäfte kann der Stiftungsrat unter seiner Aufsicht an Personen übertragen, die nicht dem Stiftungsrat angehören.

Der Stiftungsrat setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern zusammen. Von Amtes wegen gehören ihm an:

- der/die jeweils amtierende Stadtpräsident/ Stadtpräsidentin von Stein am Rhein,
- zwei, vom Präsidium der Novartis AG in Basel, zu ernennende Mitglieder.

2020 setzte sich der Stiftungsrat wie folgt zusammen:

Präsident	Dr. Bernard Aebischer
Vizepräsident	Dr. Martin Batzer
Mitglied	Sönke Bandixen

Sönke Bandixen verzichtete auf eine erneute Kandidatur als Stadtpräsident für die Amtsperiode 2021 bis 2024. Er schied per 31. Dezember 2020 aus dem Stiftungsrat aus. Zu seiner Nachfolgerin wählten die Stimmberechtigten von Stein am Rhein am 27. September 2020 Corinne Ullmann.

Der Stiftungsrat traf sich zur Behandlung der laufenden Geschäfte zu sechs ordentlichen Sitzungen und einer ausserordentlichen Sitzung:

20./21. Februar 2020
 16. April 2020
 23./24. Juni 2020
 24./25. August 2020
 29. September 2020 (a.o. Sitzung)
 26./27. Oktober 2020
 7./8. Dezember 2020

Er behandelte insgesamt 243 Geschäfte. Davon waren 133 Beitragsgesuche und 110 weitere Geschäfte des Stiftungsrates:

Aufgabe	Anzahl Geschäfte	Vorjahr
Personen in Not	12	11
Ortsbild	22	10
Stipendien	6	6
Zuwendungen	93	97
weitere Geschäfte	110	109
Total	243	233

1.3 RECHNUNGSLEGUNG

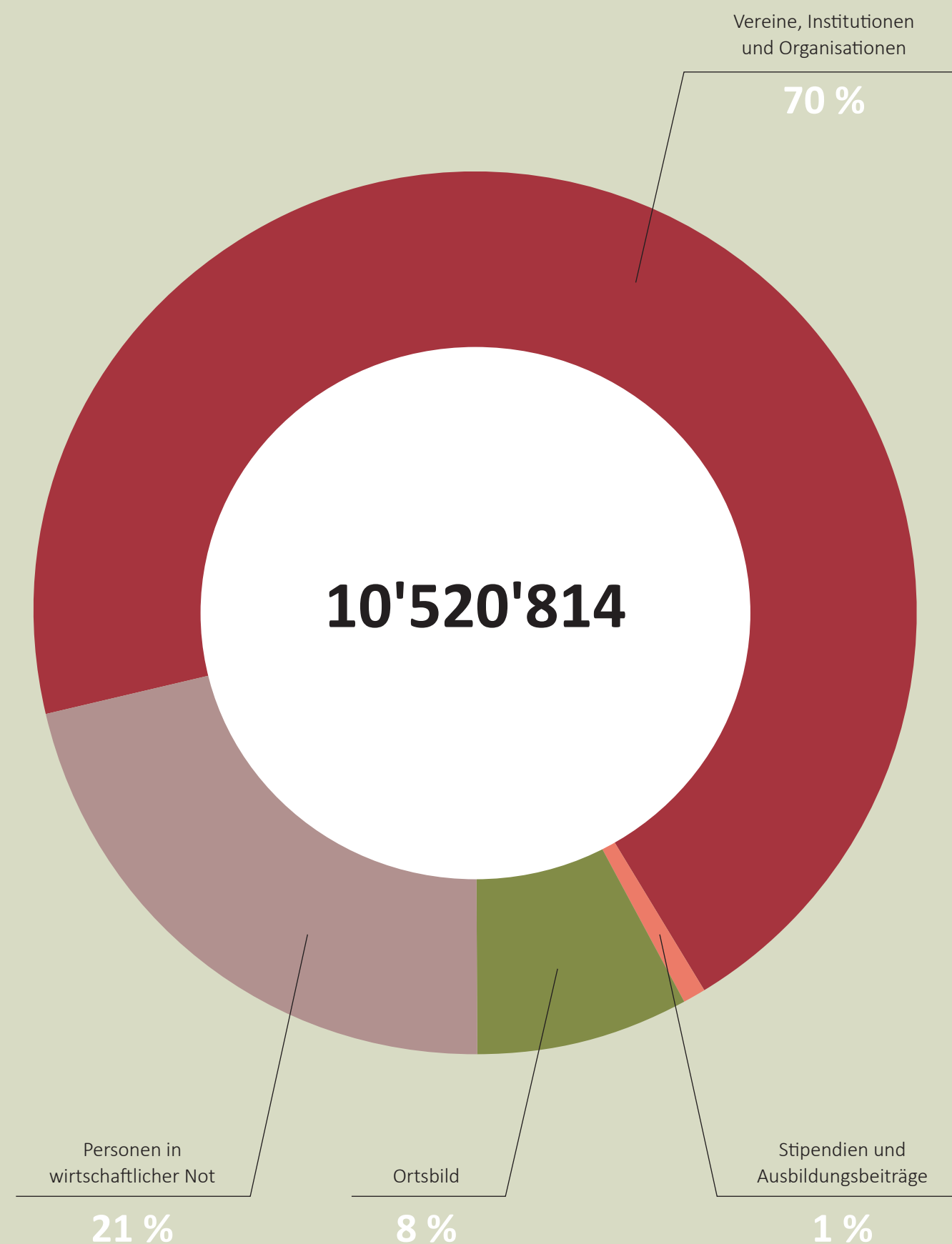
Erstmals veröffentlicht die Jakob und Emma Windler-Stiftung die Jahresrechnung und legt einen finanziellen Rechenschaftsbericht nach den Regeln von Swiss GAAP FER 21 vor. Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 21 vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (Prinzip «true and fair view»). Das Regelwerk ist anerkannt und wird im privaten und öffentlich-rechtlichen Bereich angewendet. Im Zusammenhang mit der Umstellung wurden die Aktiven und Passiven neu bewertet. Der Leistungsbericht und die vorliegende Jahresrechnung umfassen den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020.

1.4 FÖRDERTÄTIGKEIT

Die Jakob und Emma Windler-Stiftung finanziert sich ausschliesslich aus den Vermögenserträgen. Sie nimmt keine Spenden entgegen.

Die Stiftung richtete im Jahr 2020 Beiträge in Höhe von Fr. 10'520'814 aus. Davon betrafen 21 % (Fr. 2'256'372) Personen in wirtschaftlicher Not, 8 % (Fr. 821'684) das Ortsbild von Stein am Rhein, 1 % (Fr. 83'180) Stipendien und Ausbildungsbeiträge sowie 70 % (Fr. 7'359'578) die Ausrichtung von Beiträgen an gemeinnützige, wohltätige und kulturelle Vereine, Institutionen und Organisationen.

FÖRDERTÄTIGKEIT 2020 VOLUMEN



2020 im Zeichen von Corona

Am 16. März 2020 verfügte der Bundesrat die Schliessung von Geschäften und Dienstleistungsunternehmen zur Bekämpfung der Covid-19 Pandemie. Der Stiftungsrat befasste sich erstmals am gleichen Tag mit der Situation. Er traf notwendige Vorkehrungen für die Stiftung und beschloss als Sofortmassnahme die Unterstützung von Gewerbetreibenden in Stein am Rhein und Kindertagesstätten im Kanton Schaffhausen, die aufgrund der Coronakrise in finanzielle Not geraten waren. In der Folge wurden an 57 Gewerbetreibende Beiträge von insgesamt Fr. 1'166'000 und an 34 Kindertagesstätten im Kanton Schaffhausen Beiträge von Fr. 1'168'400 ausgerichtet. Im August 2020 beschloss der Stiftungsrat, auch Kulturschaffende zu unterstützen, um den Erhalt der kulturellen Strukturen und der Kulturlandschaft im Kanton Schaffhausen zu gewährleisten.

Erhaltung und Verschönerung Ortsbild

Für die Erhaltung und Verschönerung des überlieferten Ortsbildes von Stein am Rhein und der Städtischen Museen wurden im Jahr 2020 Fr. 821'684 ausgegeben. Davon betrafen 48 % (Fr. 393'600) Beiträge für städtische Liegenschaften, 25 % (Fr. 195'324) Beiträge an Private, 3 % (Fr. 23'178) den Erhalt von Kulturgütern sowie 25 % (Fr. 209'582) den Betrieb des Museums Lindwurm (Fr. 179'893) und der Künstlerresidenz Chretzeturm (Fr. 29'689).

Stipendien- und Ausbildungsbeiträge

2020 wurden 5 Personen mit Wohnsitz in Stein am Rhein Stipendien in Höhe von Fr. 83'180 zugesichert bzw. ausgerichtet.



Mona Breede | In Stein | 2020 | © Mona Breede

Personen in wirtschaftlicher Not

43 % (Fr. 966'375) der im Jahr 2020 ausgerichteten Beihilfen an Personen in Not wurden durch das Sozialamt der Stadt Stein am Rhein sowie 5 % (Fr. 123'997) der Beiträge direkt ausgerichtet. Die Beiträge dienen zur Überbrückung finanzieller Notlagen, für Umschulungen, behinderungsbedingte Anschaffungen und andere situationsbedingte Massnahmen. Mit 52 % (Fr. 1'166'000) der Beiträge wurden Gewerbetreibende in Stein am Rhein, die aufgrund der Coronakrise in finanzielle Not geraten sind, unterstützt.

Vereine, Institutionen, Organisationen

2020 wurden Beiträge von insgesamt Fr. 7'359'578 an gemeinnützige, wohltätige und kulturelle Vereine, Institutionen und Organisationen im Kanton Schaffhausen, insbesondere in Stein am Rhein, für folgende Zwecke ausgerichtet bzw. zugesichert:

Kultur	1'528'642
Kultur Stein am Rhein	86'172
Kultur übriger Kanton SH	1'442'470
Jugendförderung	116'650
Jugendförderung Stein am Rhein	23'500
Jugendförderung übriger Kanton SH	93'150
Pflege und Betreuung	220'000
Alters- und Pflegeheime	220'000
Pflegeorganisationen	0
Kinder und Eltern	1'074'926
Kinderkrippen und Tagesstrukturen	1'043'910
übrige Beiträge	31'016
Gemeinnützige Institutionen	4'419'360
Behindertengerechte Infrastrukturen	3'600'000
Inklusionsmassnahmen	53'510
Integration von Migrantinnen/-innen	19'000
Jugendliche mit Ausbildungsproblemen	291'150
Menschen in temporären Notlagen	455'700

Kultur

Im Kulturbereich unterstützte die Jakob und Emma Windler-Stiftung zahlreiche Veranstaltungen und Projekte mit finanziellen Beiträgen. Dem Verein Schauwerk Schaffhausen wurde ein Beitrag von Fr. 1'190'000 für die Einrichtung einer mittelgrossen Bühne in der Bachtornhalle Schaffhausen zugesichert. Die Jugendarbeit von Vereinen im Kanton Schaffhausen wurde mit Beiträgen von Fr. 50 pro aktives Mitglied unter 18 Jahren unterstützt. An Kindertagesstätten im Kanton Schaffhausen richtete die Stiftung Beiträge in Höhe von Fr. 1'168'400 aus, damit diese im Zeitraum vom 16. März bis 30. Juni 2020, solange Kinder coronabedingt in den Kitas nicht betreut wurden, auf die Verrechnung der Elternbeiträge verzichten konnten. Der Gemeinde Neunkirch wurde ein Beitrag von Fr. 220'000 für Zusatzprojekte zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität bei der Sanierung des Altersheims zugesichert. Die Jakob und Emma Windler-Stiftung unterstützt die Stiftung Schönbühl bei einem Projekt für Wohnungen für Menschen mit Demenz in Herblingen mit einem Beitrag von Fr. 1'000'000. Für die Schaffung von Wohngruppen für Menschen mit Bedarf an Intensivbetreuung erhält die Stiftung Ungarbühl einen Beitrag von Fr. 2'600'000.

1.5 FINANZANLAGEN

Wertschriften

2020 war ein turbulentes Börsenjahr. Die Coronakrise führte im März 2020 zu massiven Kurseinbrüchen. Die Wertschriften der Jakob und Emma Windler-Stiftung verloren rund 17 % an Wert. Seither haben sich die Kurse erholt. Per 31. Dezember 2020 betragen die Buchverluste noch rund Fr. 47'900'000, was 4.5 % des Wertschriftenvermögens am 31. Dezember 2020 entspricht. Aufgrund einer Risiko- und Nachhaltigkeitsanalyse wurden 2020 einige Positionen veräussert. Dadurch entstanden effektive Kursgewinne in Höhe von Fr. 2'521'415 und Kursverluste in Höhe von Fr. 4'409'706. Gleichzeitig wurden bestehende Bestände aufgestockt und neue Titel im Rahmen der Anlagerichtlinien dazugekauft.

Per 31. Dezember 2020 betrug der Börsenwert der Wertschriften Fr. 1'073'388'142. Der Anteil des vorhandenen Novartis-Aktienpakets macht 56.8 % aus. Die Novartis-Aktien sind nicht verkäuflich. Die Wertschwankungsreserve ist neu gemäss den Richtlinien von Swiss GAAP FER 21 Bestandteil des Eigenkapitals. Per 31. Dezember 2020 betrug der Bestand der Reserve Fr. 216'900'000.

Risiko- und Nachhaltigkeitsbeurteilung

Die Stiftung verfolgt einen langfristigen Anlagehorizont. Anlagen in Aktien und Anleihen müssen die MSCI ESG Research Nachhaltigkeitskriterien oder einen gleichwertigen Ansatz erfüllen. Die Stiftung vermeidet Direktanlagen in Unternehmen, die im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Menschenrechte verletzen, Minderheiten diskriminieren oder als Kerngeschäft Waffen produzieren. Die Einhaltung der definierten Risiko- und Nachhaltigkeitsmerkmale wird auf jährlicher Basis mit einer externen Analyse überprüft. 2020 wurde ein besonderes Augenmerk auf die Nachhaltigkeit gelegt. Die Analyse ergab, dass 66 % der Anlagen ein ausgezeichnetes oder gutes Nachhaltigkeitsrating aufweisen. Positionen mit durchschnittlicher oder ungenügender Bewertung wurden diskutiert und bei Handlungsbedarf bereinigt.

1.6 LIEGENSCHAFTEN

Badstube

Der Umbau der Liegenschaft «Badstube» verläuft planmässig. Der Bezug der Räumlichkeiten ist Anfang 2022 vorgesehen. Für das Erdgeschoss wurde ein Mietvertrag mit einer Versicherungsgesellschaft abgeschlossen. Im 1. und 2. Obergeschoss sowie im Dachgeschoss entstehen insgesamt sechs 3 ½- und 4 ½ Zimmerwohnungen.

Helferei

Im Juli 2020 erwarb die Stiftung die Liegenschaft «Helferei» GB Stein am Rhein Nr. 729. Es ist vorgesehen, das Erdgeschoss als Büro- und Sitzungsräume für die Stiftung zu nutzen. Die Mietverträge für die vorhandenen Wohn- und Gewerberäume im 1. und 2. OG wurden übernommen und werden weitergeführt.

Fortuna

Die Liegenschaft «Fortuna» ist das an die Obere Stube angrenzende Hinterhaus. Die Stiftung erwarb das Gebäude im September 2020. Die bestehenden Mietverhältnisse wurden übernommen. Der Erwerb der Liegenschaft ermöglicht zahlreiche Vorteile für die Gestaltung des Innenhofs und den Betrieb des künftigen Kulturhauses Obere Stube.

Rebland Huberli

Für die Rebparzelle «im Huberli» (Lindwurm Reben) wurde per 1. Januar 2020 ein neuer Pachtvertrag mit einer Dauer von sechs Jahren abgeschlossen.

1.7 STATUTEN UND RICHTLINIEN

2020 wurde der Stiftungszweck an die heutigen Gegebenheiten und modernen Bedürfnisse angepasst. Die Statutenanpassung wurde am 13. Oktober 2020 von der Aufsichtsbehörde bewilligt. Neu kann die Stiftung auch Personen ausländischer Nationalität sowie Kleinunternehmen mit Betriebsstätte in Stein am Rhein unterstützen, sofern deren Unterstützung dazu beiträgt, dass Einwohnerinnen und Einwohner von Stein am Rhein nicht in wirtschaftliche Not geraten. Im Rahmen der Statutenanpassungen wurden die internen Richtlinien an die erweiterte Zweckbestimmung angepasst. Gleichzeitig wurde das bisherige, personenbezogene Verfahren für die Ausrichtung von Beiträgen zur Erhaltung und Verschönerung des Ortsbildes von Stein am Rhein durch eine objektbezogene Finanzierung abgelöst. Die früheren Darlehensverträge für Objektsanierungen wurden aufgehoben. Der Stiftungsrat erliess eine zusätzliche Richtlinie für die Vergabe von Aufträgen im Rahmen bewilligter Bauprojekte. Für Aufträge ab 5'000 Franken werden künftig mindestens drei Angebote eingeholt.

1.8 INTERNES KONTROLLSYSTEM

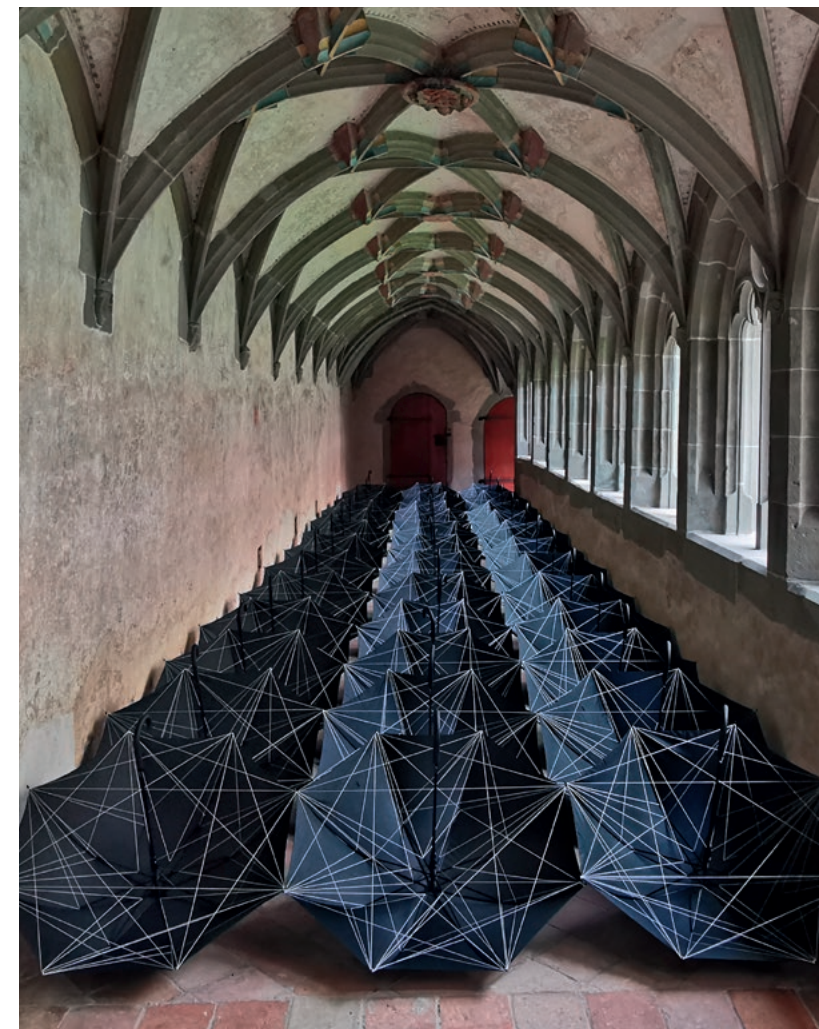
Das vorhandene IKS wurde überarbeitet und an die heutigen Bedürfnisse und Risiken der Stiftung angepasst.

1.9 ZUSAMMENARBEIT MIT DEN BEHÖRDEN

Der Stiftungsrat traf sich am 20. Februar 2020 mit dem Stadtrat Stein am Rhein und am 24. August 2020 mit dem Regierungsrat des Kantons Schaffhausen. Die Behörden wurden über die Stiftungstätigkeit und die laufenden Projekte der Stiftung informiert. Gleichzeitig wurden aktuelle Fragen besprochen. Mit der Stadt Stein am Rhein wurde eine Leistungsvereinbarung für die Ausrichtung von Beiträgen für soziale Aufgaben abgeschlossen. Die Ausrichtung von Beiträgen erfolgt künftig im Rahmen dieser Leistungsvereinbarung.

1.10 VERWALTUNG

2020 wurden vorhandene Akten aus früheren Jahren aufgearbeitet. Die Schlagwortregister wurden nachgeführt und die Unterlagen und Jahresrechnungen der Jahre 2008 bis 2018 an das Stadtarchiv Stein am Rhein zur Aufbewahrung abgeliefert. Die Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung wurden neu festgelegt. Aufgrund der stetig zunehmenden Aufgaben beschloss der Stiftungsrat im Hinblick auf den Umzug der Verwaltung in die Liegenschaft «Helferei» die Schaffung einer zusätzlichen 50 % Teilzeitstelle für die Administration.



Şakir Gökçebağ | Firmament | 2020
Installation im Kloster St. Georgen | © Şakir Gökçebağ

1.11 KULTUREINRICHTUNGEN

Museum Lindwurm

Die coronabedingten Schliessungen und die Schutzmassnahmen haben sich auch auf die Besucherzahlen ausgewirkt. Insgesamt konnte das Museum lediglich 3'874 Besucherinnen und Besucher zählen. Davon waren 130 Personen aus Stein am Rhein. Im Rahmen der Lindwurm-Lesereihe konnten nur zwei Lesungen durchgeführt werden. Eine mit der Schweizer Literaturpreisträgerin Flurina Badel und dem Schweizer Literaturpreisträger Demian Lienhard, die andere mit der Jungautorin Ivna Žic. Während der Phasen, in denen das Museum geschlossen war, wurde mit der Inventarisierung begonnen. Zudem wurden die Ausstellungsvitrinen mit säurefreien Textilien versehen und die Exponate in neuer Konstellation präsentiert.

Künstlerresidenz Chretzeturm

Die Fotokünstlerin Mona Breede verlängerte ihren Aufenthalt im Chretzeturm bis Januar 2021. Zur Abschlussveranstaltung präsentierte sie zwei grossformatige Panoramen von Stein am Rhein sowie kleinformatige Aufnahmen der Stadt, die in der Publikation «Mona Breede – In Stein» zum grossen Teil enthalten sind. Sie enthält 13 farbige Abbildungen, eine Einführung von Helga Sandl und ein Gespräch zwischen Verena Nussbaumer und Mona Breede. Der bildende Künstler Şakir Gökçebağ bezog im August für drei Monate die Künstlerresidenz Chretzeturm. Während seines Aufenthaltes entstanden drei Kunstinterventionen: «Überreste» und «Firmament» im Kloster St. Georgen und die Installation «Habitate» im Wechselausstellungsraum des Museum Lindwurm. Beide Kunstschaffenden hinterliessen der Stiftung je ein Kunstwerk als Schenkung. Der Stiftungsrat bedankt sich für die Kunstwerke.

Kulturhaus Obere Stube

Der Umbau des zukünftigen Kulturhauses geht mit Riesenschritten voran. Neben den laufenden Bauarbeiten werden im Hintergrund Konzepte entwickelt. Das Betriebs- und Nutzungskonzept, das von der Kulturleitung in Zusammenarbeit mit der Kulturkommission erstellt wird, sieht neben Ausstellungsräumen auch einen Veranstaltungsraum und kleinere Sitzungs- und Beratungsräume vor. Die Eröffnung des Kulturhauses ist für Sommer 2022 vorgesehen.

Die enge und sehr konstruktive Zusammenarbeit der Denkmalpflege Schaffhausen mit den Architektinnen und Architekten und den beteiligten Fachplanerinnen und Fachplanern ist die Basis des gesamten Projektes. Die historische Substanz achtend, ist es allen ein besonderes Anliegen, bestehende Strukturen zu erhalten und den Räumen zu altem und auch neuem Glanz zu verhelfen.



Besucherstatistik

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Einnahmen Fr.	14'625	30'640	28'874	32'617	31'894
Besucherzahl	3'874	8'800	8'722	9'840	9'523
Führungen	-	16	10	36	30
Schulklassen	-	14	13	-	-

Museum Lindwurm | 2015
© ONUK / Bernhard Schmitt



Chretzeturm | 2015 | © ONUK / Bernhard Schmitt

1.12 KULTURKOMMISSION

Die Kulturkommission der Jakob und Emma Windler-Stiftung ist das Bindeglied in Kulturangelegenheiten zwischen den politischen Behörden von Stadt, Kanton und Bund sowie der Bevölkerung von Stein am Rhein. Ihre Organisation, Aufgaben und Kompetenzen sind in einer Richtlinie geregelt. Der Kulturkommission gehörten 2020 folgende Mitglieder an:

- Dr. Peter Müller (Präsident)
- Dr. Urs Weibel (Vizepräsident)
- Katharina Läuppi
- Nico Lengwiler
- Nicole Günter-Ryser
- Tamara Pompeo
- Martin Furger (Stiftungsverwalter)
- Helga Sandl (Kulturleiterin, ohne Stimmrecht)

2020 brachte die Coronakrise das Kulturleben im Kanton Schaffhausen fast vollständig zum Erliegen. Zahlreiche geplante Anlässe und Projekte konnten nicht durchgeführt werden. Die Kulturkommission behandelte an 6 Sitzungen 82 Beitragsgesuche und 53 weitere Geschäfte. Der Stiftungsrat beschloss schon früh, ausbezahlte Beiträge für abgesagte Anlässe in der Regel nicht zurückzufordern. Zugesicherte Beiträge wurden teilweise auf das Folgejahr übertragen. Auf Antrag der Kulturkommission beschloss der Stiftungsrat, Kulturschaffende im Kanton Schaffhausen, die aufgrund der Coronakrise in finanzielle Not geraten sind, subsidiär zu staatlichen und privaten Beiträgen zu unterstützen. Die Kulturkommission befasste sich 2020 intensiv mit dem künftigen Kulturhaus Obere Stube. Am 28./29. September 2020 wurde das Bauprojekt und Betriebskonzept an einem gemeinsamen Workshop mit dem Stiftungsrat und den beteiligten Architekten und Fachplanern diskutiert und bereinigt. Zusammen mit der Stadt Stein am Rhein wurde die Erarbeitung eines Kulturkonzepts aufgenommen. Als Vertreter der Stadt gehören Finanzreferent Dr. Ueli Böhni und Stadtarchivar Roman Sigg der entsprechenden Arbeitsgruppe an. Mit dem Museum zu Allerheiligen Schaffhausen und der Sturzenegger-Stiftung wurden erste Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit geführt. Mit den Organisatoren des Bachfestes Schaffhausen und der Vebikus Kunsthalle Schaffhausen werden mögliche Leistungsvereinbarungen verhandelt. Per 31. Dezember 2020 schied Dr. Peter Müller aus der Kulturkommission aus. Er leitete die Kulturkommission seit 2011 von Beginn an. Der Stiftungsrat dankt ihm für sein langjähriges und wertvolles Engagement für die Stiftung und das Kulturleben im Kanton Schaffhausen, insbesondere in Stein am Rhein. Zum neuen Präsidenten der Kulturkommission wurde ab 1. Januar 2021 Dr. Urs Weibel gewählt.

2 JAHRESRECHNUNG IN CHF

2.1 BILANZ

	Erläuterungen	31.12.2020	31.12.2019
AKTIVEN		1'117'232'031	1'136'546'617
UMLAUFVERMÖGEN		27'392'372	48'181'414
Flüssige Mittel	1	23'192'270	45'466'363
Sonstige kurzfristige Forderungen	2	4'022'644	2'688'144
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	177'457	26'907
ANLAGEVERMÖGEN		1'089'839'660	1'088'365'203
Finanzanlagen	4	1'073'388'142	1'084'780'840
Sachanlagen	5	16'451'518	3'584'363
PASSIVEN		1'117'232'031	1'136'546'617
FREMDKAPITAL		30'810'200	258'656'444
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	6	109'588	5'862
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	59'387	20'462
Verpflichtungen aus Fördertätigkeit	8	30'641'225	31'957'031
Rückstellungen für Bauprojekte	9	0	9'773'089
Wertschwankungsreserve	10	0	216'900'000
EIGENKAPITAL		1'086'421'831	877'890'173
Stiftungskapital	11	600'000'000	220'000'000
Wertschwankungsreserve	12	216'900'000	0
Neubewertungsreserve	13	19'440'130	0
Gewinnvortrag	14	277'890'173	33'445'226
Jahresergebnis	15	-27'808'472	624'444'947

2.2 BETRIEBSRECHNUNG

	Erläuterungen	2020	2019
ERFOLG AUS FINANZANLAGEN		-16'416'330	845'776'947
Finanzertrag	16	33'748'721	29'339'432
Realisierte Kurserfolge	17	-1'888'292	74'928'287
Buchwertkorrekturen	18	-47'862'951	742'085'801
Finanzaufwand	19	-413'808	-576'573
ERFOLG AUS LIEGENSCHAFTEN		-208'785	-849'339
Ertrag aus Liegenschaften	20	112'449	27'017
Abschreibungen	21	-182'000	-40'880
Unterhalt, Reparatur, Ersatz	22	-139'234	-835'476
ÜBRIGE ERTRÄGE		31'956	12'169'260
Diverse Erträge	23	31'956	786
Entnahmen aus Rückstellungen	24	0	12'168'474
BEITRÄGE UND ZUWENDUNGEN		-10'520'814	-12'026'164
Personen in wirtschaftlicher Not	25	-2'256'372	-1'040'085
Ortsbild Stein am Rhein	26	-821'684	-1'381'349
Stipendien und Ausbildungsbeiträge	27	-83'180	-23'000
Vereine, Institutionen, Organisationen	28	-7'359'578	-9'581'730
ADMINISTRATIVER AUFWAND		-694'500	-553'653
Personalaufwand	29	-539'805	-452'117
Büro- und Verwaltungskosten	30	-154'694	-101'536
ÜBRIGER AUFWAND		0	-220'072'103
Einlagen in Wertschwankungsreserve	31	0	-194'900'000
Einlagen in Rückstellungen	32	0	-25'172'103
JAHRESERGEBNIS		-27'808'472	624'444'947
Zuweisung an Stiftungskapital		0	-380'000'000
Einlage in Wertschwankungsreserve		0	0
Entnahme aus Wertschwankungsreserve		47'862'951	0
JAHRESERGEBNIS NACH ZUWEISUNGEN		20'054'478	244'444'947

2.3 GELDFLUSSRECHNUNG

	2020	2019
Jahresergebnis	-27'808'472	624'444'947
Kurserfolge Wertschriften	49'751'243	-817'013'368
Zuweisung Schwankungsreserve	-	194'900'000
Abschreibungen	182'000	40'880
Veränderung Rückstellungen	-150'200	-383'009
Subtotal Cash Flow	21'974'571	1'989'450
Veränderung Forderungen	-1'334'500	224'374
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-150'550	-25'932
Veränderung Verbindlichkeiten Lieferungen u. Leistungen	103'726	5'862
Veränderung Verpflichtungen Fördertätigkeit kurzfristig	957'682	2'437'888
Veränderung Verpflichtungen Fördertätigkeit langfristig	-1'167'400	10'948'750
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	38'925	-442'047
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	20'422'454	15'138'345
Investitionen Sachanlagen	-4'338'002	-3'525'239
Devestitionen Sachanlagen	-	-
Investitionen Finanzanlagen	-50'359'494	-80'479'366
Devestitionen Finanzanlagen	12'000'949	77'070'622
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-42'696'547	-6'933'983
Veränderung der flüssigen Mittel	-22'274'093	8'204'362
Flüssige Mittel 1.1.	45'466'363	37'262'001
Flüssige Mittel 31.12.	23'192'270	45'466'363
Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel	-22'274'093	8'204'362

2.4 RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

Eigenkapital	01.01.2019	Neubewertung	Interne Zuweisung	Jahresergebnis	31.12.2019
Stiftungskapital	220'000'000	-	-	-	220'000'000
Gewinnvortrag	33'445'226	-	-	-	33'445'226
Jahresergebnis	-	-	-	624'444'947	624'444'947
Total	253'445'226	-	-	-	877'890'173
Eigenkapital	01.01.2020	Neubewertung	Interne Zuweisung	Jahresergebnis	31.12.2020
Stiftungskapital	220'000'000	-	380'000'000	-	600'000'000
Wertschwankungsreserve	-	216'900'000	-	-	216'900'000
Neubewertungsreserve	-	19'440'130	-	-	19'440'130
Gewinnvortrag	657'890'173	-	-380'000'000	-	277'890'173
Jahresergebnis	-	-	-	-27'808'472	-27'808'472
Total	877'890'173	236'340'130	-	-27'808'472	1'086'421'831

Die Jakob und Emma Windler-Stiftung hat keine zweckgebundenen Fonds.

2.5 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

2.5.1 RECHNUNGSLEGUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung erfolgt erstmalig in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 21. Die vorliegende Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (Prinzip «true and fair view»). Darüber hinaus entspricht sie den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts (OR 957- 962).

Aufwand und Ertrag wurden grundsätzlich nach dem Entstehungsprinzip periodengerecht abgegrenzt.

Verpflichtungen per Jahresende wurden konsequent zurückgestellt. Die ausgewiesenen Verpflichtungen beinhalten alle per Ende des Rechnungsjahres bereits beschlossenen, aber noch nicht ausbezahlten Zuwendungen und Beiträge. Die Höhe der bilanzierten aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen basiert auf der Einschätzung der zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen und Erträge.

Im Zusammenhang mit der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER 21 wurden Aktiven und Passiven neu bewertet. Nicht benötigte Rückstellungen für künftige Ausgaben und nicht mehr bestehende Verpflichtungen wurden aufgelöst. Die Liegenschaften wurden neu zum Anschaffungs- bzw. Übernahmewert abzüglich planmässiger Abschreibungen während der Besitzdauer bewertet. Dies führte zu folgenden Neubewertungen:

Auflösung Rückstellungen für künftige Bauprojekte	9'388'289
Auflösung Rückstellungen für künftigen Gebäudeunterhalt	234'600
Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen aus Fördertätigkeit	1'106'088
Aufwertung Liegenschaften	8'711'154
Neubewertungsreserve per 1. Januar 2020	19'440'130

Der Betrag von Fr. 19'440'130 wurde erfolgsneutral den Neubewertungsreserven des Eigenkapitals zugewiesen.

Die Schwankungsreserve ist gemäss Swiss GAAP FER 21 neu Bestandteil des Eigenkapitals. Sie wurde per 1. Januar 2020 erfolgsneutral umgebucht.

Die Vorjahresangaben entsprechen der Jahresrechnung 2019, welche nach den Bestimmungen des Obligationenrechts erstellt wurde.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	zum Nominalwert, Fremdwährungen zum Kurs per Bilanzstichtag
Forderungen	zum Nominalbetrag, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Finanzanlagen	zum Kurswert per Bilanzstichtag. Anlagen in Fremdwährungen werden zum Kurs per Bilanzstichtag umgerechnet
Darlehen	zum Nominalbetrag, abzüglich Wertberichtigungen bei gefährdeten Guthaben
Liegenschaften	zum Anschaffungs- bzw. Übernahmewert, abzüglich planmässige Abschreibungen während der Besitzdauer
Umbaukosten	zum Anschaffungswert (Kosten)
Verpflichtungen	zum Nominalbetrag per Bilanzstichtag
übriges Fremdkapital	zum Nominalwert

Es ist möglich, dass sich einzelne Zahlen aufgrund von Rundungen nicht genau zur angegebenen Summe addieren.

Abschreibungssätze

Es wurden folgende Abschreibungssätze angewendet:

Gebäude	lineare Abschreibung über 50 Jahre (Abschreibungssatz 2 %)
Anlagen im Bau	Baukosten werden aktiviert und während der Bauzeit nicht abgeschrieben. Nach Bauvollendung wird der Gebäudewert um die Baukosten, abzüglich allenfalls notwendiger Abschreibungen, aufgewertet.
Grundstücke	keine planmässigen Abschreibungen

2.5.2 ERLÄUTERUNGEN BILANZ

1	Flüssige Mittel in CHF	Währung	31.12.2020	31.12.2019
	Flüssige Mittel	CHF	962	903
	Flüssige Mittel	EUR	682	560
	Bankguthaben	CHF	22'983'350	45'282'136
	Bankguthaben	EUR	8'059	26
	Bankguthaben	USD	75'495	95'171
	Bankguthaben	GBP	123'722	87'567
	Total flüssige Mittel		23'192'270	45'466'363

Die flüssigen Mittel sind zu Nominalwerten bewertet. Die Bankguthaben in Fremdwährungen wurden zum Kurswert per Bilanzstichtag umgerechnet. Sie sind die Folge von Erträgen aus Wertschriften in Fremdwährungen und werden bewirtschaftet.

2	Sonstige kurzfristige Forderungen	31.12.2020	31.12.2019
	Verrechnungssteuerguthaben	4'022'644	2'688'144

3	Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2020	31.12.2019
	Ausstehende Beiträge für das laufende Jahr	151'401	5'230
	Vorauszahlungen für Auslagen im Folgejahr	26'056	21'677
	Total Aktive Rechnungsabgrenzung	177'457	26'907

4	Finanzanlagen	31.12.2020	31.12.2019
	Aktien	1'040'099'673	1'055'264'089
	Schweiz	967'176'487	984'751'505
	Europa	45'102'316	42'995'981
	USA	24'940'766	24'145'950
	übrige Welt	2'880'104	3'370'653
	Fonds	33'138'468	29'296'750
	Immobilien Schweiz	14'508'650	14'069'053
	Technologie	12'382'272	9'219'017
	Medizintechnik	6'247'546	5'817'514
	Diverse	0	191'166
	Darlehen	150'001	220'001
	Nominalwert	2'500'000	2'570'000
	Wertberichtigungen	-2'349'999	-2'349'999
	Total Finanzanlagen	1'073'388'142	1'084'780'840

5	Sachanlagen	2020	2019
	UNBEBAUTE GRUNDSTÜCKE		
	Anschaffungswerte	4'177'000	4'177'000
	Stand 1.1.	4'177'000	4'177'000
	Zugänge	0	0
	Abgänge	0	0
	Kumulierte Wertberichtigungen	0	-4'176'998
	Stand 1.1.	-4'176'998	-4'176'998
	Aufwertung FER	4'176'998	0
	Abschreibungen	0	0
	Reklassifikation	0	0
	Nettobuchwert 31.12.	4'177'000	2
	GEBÄUDE		
	Anschaffungswerte	9'100'000	6'405'000
	Stand 1.1.	6'405'000	2'970'000
	Zugänge	2'695'000	3'435'000
	Abgänge	0	0
	Kumulierte Wertberichtigungen	-909'600	-2'869'998
	Stand 1.1.	-2'869'998	-2'869'998
	Aufwertung FER	2'142'398	0
	Abschreibungen	-182'000	0
	Reklassifikation	0	0
	Nettobuchwert 31.12.	8'190'400	3'535'002
	UMBAUKOSTEN		
	Anschaffungswerte	4'084'118	90'239
	Stand 1.1.	90'239	0
	Aufwertung FER	2'350'878	0
	Zugänge	1'643'001	90'239
	Abgänge	0	0

Kumulierte Wertberichtigungen	0	-40'880
Stand 1.1.	-40'880	0
Aufwertung FER	40'880	-40'880
Abschreibungen	0	0
Reklassifikation	0	0
Nettobuchwert 31.12.	4'084'118	49'359
Total Sachanlagen	16'451'518	3'584'363

Umbaukosten während der Bauzeit werden aktiviert und nach Bauvollendung und nach Abzug all-fälliger Wertberichtigungen zum Gebäudewert addiert.

6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2020	31.12.2019
Offene Kreditorenrechnungen am Jahresende	109'588	5'862

7 Passive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2020	31.12.2019
Ausstehende Rechnungen	44'831	16'022
Diverse Abgrenzungen	14'556	4'440
Total Passive Rechnungsabgrenzung	59'387	20'462

8 Verpflichtungen aus Fördertätigkeit	31.12.2020	31.12.2019
Personen in wirtschaftlicher Not	47'320	16'949
davon kurzfristig (< 1 Jahr)	47'320	16'949
davon langfristig (> 1 Jahr)	0	0
Ortsbild Stein am Rhein	12'016'374	14'288'387
davon kurzfristig (< 1 Jahr)	1'096'374	3'220'387
davon langfristig (> 1 Jahr)	10'920'000	11'068'000
Stipendien und Ausbildungsbeiträge	69'840	48'000
davon kurzfristig (< 1 Jahr)	42'240	24'000
davon langfristig (> 1 Jahr)	27'600	24'000
Vereine, Institutionen, Organisationen	18'507'691	17'603'695
davon kurzfristig (< 1 Jahr)	18'081'941	16'154'945
davon langfristig (> 1 Jahr)	425'750	1'448'750

Total Verpflichtungen aus Fördertätigkeit	30'641'225	31'957'031
davon kurzfristig (< 1 Jahr)	19'267'875	19'416'281
davon langfristig (> 1 Jahr)	11'373'350	12'540'750

9 Rückstellungen für Bauvorhaben	2020	2019
Rückstellung Obere Stube am 1.1.	9'388'289	8'210'000
Rückstellungen Gebäude allgemein am 1.1.	378'200	1'827'100
Rückstellungen Gebäudeunterhalt am 1.1.	6'600	0
Bildung neuer Rückstellungen	0	2'126'398
Zweckgebundene Auflösung von Rückstellungen	-150'200	-2'390'409
Übertrag in Neubewertungsreserven	-9'622'889	0
Rückstellungen am 31.12.	0	9'773'089

Im Zusammenhang mit der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER 21 wurden nicht benötigte Rückstellungen für künftige Bauprojekte und künftigen Gebäudeunterhalt aufgelöst und erfolgsneutral den Neubewertungsreserven zugewiesen.

10 Wertschwankungsreserve	31.12.2020	31.12.2019
Wertschwankungsreserve am 1.1.	216'900'000	22'000'000
Einlagen	0	194'900'000
Umbuchung auf Eigenkapital	-216'900'000	0
Wertschwankungsreserve am 31.12.	0	216'900'000

11 Stiftungskapital	31.12.2020	31.12.2019
Stiftungskapital am 1.1.	220'000'000	220'000'000
Erhöhung	380'000'000	0
Stiftungskapital am 31.12.	600'000'000	220'000'000

Fr. 380'000'000 aus dem ausserordentlichen Gewinn der Jahresrechnung wurden zur Erhöhung des Stiftungskapitals verwendet. Das neue Stiftungskapital von Fr. 600'000'000 entspricht weitgehend dem aktuellen Börsenwert des vorhandenen Novartis-Aktienpakets. Dieses ist nicht verkäuflich.

12 Wertschwankungsreserve	31.12.2020	31.12.2019
Wertschwankungsreserve (EK) am 1.1.	0	0
Umbuchung von Fremdkapital	216'900'000	0
Wertschwankungsreserve (EK) am 31.12.	216'900'000	0

Die Wertschwankungsreserve ist neu Bestandteil des Eigenkapitals (siehe auch Erläuterung 10).

13	Neubewertungsreserve	31.12.2020	31.12.2019
	Auflösung Rückstellungen Bauprojekte	9'388'289	0
	Auflösung Rückstellungen Gebäudeunterhalt	234'600	0
	Auflösung Rückstellungen Fördertätigkeit	1'106'088	0
	Aufwertung Liegenschaften (Wertberichtigungen)	8'711'154	0
	Total Neubewertungsreserve	19'440'130	0

Bei der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER 21 wurden nicht benötigte Rückstellungen für künftige Bauprojekte und künftigen Gebäudeunterhalt aufgelöst. Die Wertberichtigung bei den Liegenschaften entspricht der Differenz zwischen dem früheren Buchwert und dem Anschaffungswert abzüglich planmässiger Abschreibungen.

14	Gewinnvortrag	31.12.2020	31.12.2019
	Stand 1.1.	33'445'226	28'206'986
	Ergebnis Vorjahresrechnung	624'444'947	5'238'240
	Erhöhung Stiftungskapital	-380'000'000	0
	Stand 31.12.	277'890'173	33'445'226

Gemäss dem Beschluss des Stiftungsrats vom 21. Februar 2020 wurden Fr. 380'000'000 aus dem ausserordentlichen Gewinn der Jahresrechnung zur Erhöhung des Stiftungskapitals verwendet (siehe auch Erläuterung 11).

15	Jahresergebnis	31.12.2020	31.12.2019
	Jahresergebnis	-27'808'472	624'444'947

2.5.3 ERLÄUTERUNGEN BETRIEBSRECHNUNG

16	Finanzertrag	2020	2019
	Wertschriftenerträge	33'748'721	29'283'514
	Zinsen aus Bankguthaben und Darlehen	0	55'918
	Total Finanzertrag	33'748'721	29'339'432

17	Realisierte Kurserfolge	2020	2019
	Realisierte Kursgewinne	2'521'415	74'928'287
	Realisierte Kursverluste	-4'409'706	0
	Total Realisierte Kurserfolge	-1'888'292	74'928'287

18	Buchwertkorrekturen	2020	2019
	Buchwertkorrekturen	-47'862'951	742'085'801

Buchwertkorrekturen infolge Bewertung der Wertschriften zum Börsenkurs per 31. Dezember (unrealisierte Kurserfolge). Im Vorjahr hat die Neubewertung der Wertschriften zum aktuellen Börsenwert (früher Niederstwertprinzip) zu einem ausserordentlichen Ertrag geführt.

19	Finanzaufwand	2020	2019
	Depot-, Transaktions- und Beratungsgebühren	413'808	576'573

20	Ertrag aus Liegenschaften	2020	2019
	Mieten und Pachtzinseinnahmen	112'449	27'017

21	Abschreibungen	2020	2019
	Planmässige Abschreibungen	182'000	40'880

22	Unterhalt, Reparatur, Ersatz	2020	2019
	Laufende Unterhaltskosten	-139'234	-835'476

23	Diverse Erträge	2020	2019
	Veräusserungsgewinne von Sachanlagen	31'492	0
	Diverse Erträge	464	786
	Total Diverse Erträge	31'956	786

24	Entnahmen aus Rückstellungen	2020	2019
	Auflösung von Rückstellungen	0	12'168'474

Verpflichtungen aus Fördertätigkeit werden in der Betriebsrechnung als Aufwand direkt bei den entsprechenden Sachgebieten gebucht. Daher entfällt die bisherige Bildung und Auflösung von Rückstellungen.

25	Personen in wirtschaftlicher Not	2020	2019
	Beihilfen im Rahmen von Leistungsvereinbarungen	-966'375	-988'080
	übrige direkte Beihilfen	-1'289'997	-52'005
	Total Beihilfen an Personen in wirtschaftlicher Not	-2'256'372	-1'040'085

26	Ortsbild und Museen Stein am Rhein	2020	2019
	Beiträge an die Stadt Stein am Rhein	-393'600	-1'063'466
	übrige direkte Beiträge	-195'324	-90'680
	Erhaltungsmassnahmen Kulturgüter	-23'178	-2'369
	Museum Lindwurm Betrieb	-179'893	-178'777
	Künstlerresidenz Chretzeturm Betrieb	-29'689	-46'057
	Total Ortsbild und Museen Stein am Rhein	-821'684	-1'381'349

27	Stipendien- und Ausbildungsbeiträge	2020	2019
	Stipendien- und Ausbildungsbeiträge	-83'180	-23'000

28	Vereine, Institutionen, Organisationen	2020	2019
	Kultur	-1'528'642	-709'578
	Kultur Stein am Rhein	-86'172	-128'846
	Kultur übriger Kanton SH	-1'442'470	-580'732
	Jugendförderung	-116'650	-323'250
	Jugendförderung Stein am Rhein	-23'500	-289'500
	Jugendförderung übriger Kanton SH	-93'150	-33'750
	Pflege und Betreuung	-220'000	-3'320'000
	Alters- und Pflegeheime	-220'000	-3'250'000
	Pflegeorganisationen	0	-70'000
	Kinder und Eltern	-1'074'926	-888'500
	Kinderkrippen und Tagesstrukturen	-1'043'910	-888'500
	übrige Beiträge	-31'016	0
	Gemeinnützige Institutionen	-4'419'360	-4'340'402
	Behindertengerechte Infrastrukturen	-3'600'000	-2'733'512
	Inklusionsmassnahmen	-53'510	-143'392
	Integration Migrantinnen und Migranten	-19'000	-290'000
	Jugendliche mit Ausbildungsproblemen	-291'150	-1'041'638
	Menschen in temporären Notlagen	-455'700	-131'860
	Gesamttotal Vereine, Institutionen, Organisationen	-7'359'578	-9'581'730

29	Personalaufwand	2020	2019
	Stiftungsrat	-120'000	-120'000
	Kulturkommission	-20'000	-4'662
	Verwaltung und Kultureinrichtungen	-312'522	-256'110
	Sozialversicherungsbeiträge	-87'283	-71'345
	Total Personalaufwand	-539'805	-452'117

Gemäss dem Entschädigungsreglement werden die Arbeitnehmeranteile der Sozialversicherungsbeiträge teilweise vom Arbeitgeber bezahlt. Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteile sind in den Sozialversicherungsbeiträgen enthalten.

30	Büro- und Verwaltungskosten	2020	2019
	Rechts- und Beratungsaufwand	-58'756	-45'522
	Kommunikation, Internet	-58'497	0
	übrige Büro- und Verwaltungskosten	-37'441	-56'014
	Total Büro- und Verwaltungskosten	-154'694	-101'536

31	Einlagen in Wertschwankungsreserve	2020	2019
	Einlagen in Wertschwankungsreserve	0	-194'900'000

Die Wertschwankungsreserve ist künftig Bestandteil des Eigenkapitals. Einlagen in oder Entnahmen aus der Wertschwankungsreserve beschliesst der Stiftungsrat im Rahmen der Gewinnverwendung. Per 31.12.2020 betrug der Bestand der Wertschwankungsreserve Fr. 216'900'000. 2020 sind Kursverluste in Höhe von Fr. 47'862'951 entstanden.

32	Einlagen in Rückstellungen	2020	2019
	Einlagen in Rückstellungen	0	-25'172'103

Verpflichtungen aus Fördertätigkeit werden in der Betriebsrechnung als Aufwand direkt bei den entsprechenden Sachgebieten gebucht. Die bisherige Bildung und Auflösung von Rückstellungen entfällt inskünftig.

2.5.4 ERLÄUTERUNGEN GELDFLUSSRECHNUNG

Ziel der Geldflussrechnung ist eine transparente Darstellung der Zahlungsströme. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit zeigt Mittelflüsse, die in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Stiftungstätigkeit stehen. Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit zeigt Veränderungen aufgrund von Investitionen bzw. Verkäufen von Sach- und Finanzanlagen. 2020 wurden freie Mittel zum Kauf von Sach- und Finanzanlagen eingesetzt. Insgesamt nahmen die flüssigen Mittel im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 22'274'093 ab.

2.5.5 WEITERE ANGABEN

Name und Sitz der Stiftung

Name	Jakob und Emma Windler-Stiftung
Sitz	Oberstadt 3, 8260 Stein am Rhein
UID-Nummer	CHE-109.982.888
Telefon	052 742 20 98
E-Mail	windler.stiftung@stein-am-rhein.ch

Urkunde und Reglemente

- Öffentliche letztwillige Verfügung von Emma Windler vom 1. November 1972
- Statuten der Jakob und Emma Windler-Stiftung vom 29. September 2020
- Stiftungsreglement vom 8. Dezember 2020
- Richtlinien Soziales vom 8. Dezember 2020
- Richtlinien Ortsbild vom 20. Dezember 2019
- Stipendienrichtlinien vom 8. Dezember 2020
- Richtlinien Zuwendungen vom 20. Dezember 2019
- Entschädigungsrichtlinien vom 20. Dezember 2019
- Anlagerichtlinien vom 20. Dezember 2019
- Richtlinien für Auftragsvergaben im Rahmen bewilligter Bauprojekte vom 27. Oktober 2020

2020 wurde der Stiftungszweck den heutigen Gegebenheiten und modernen Bedürfnissen angepasst. Die Statutenanpassung wurde am 13. Oktober 2020 von der Aufsichtsbehörde bewilligt. Im Zusammenhang mit den Statutenanpassungen wurden auch die internen Richtlinien angepasst.

Führungsgorgan / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Stiftungsrat seit	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Dr. Bernard Aebischer	01.07.2015	Präsident	Kollektivunterschrift
Dr. Martin Batzer	01.01.2019	Vizepräsident	Kollektivunterschrift
Sönke Bandixen	01.01.2017	Stiftungsrat	Kollektivunterschrift

Sönke Bandixen schied per 31. Dezember 2020 aus dem Stiftungsrat aus. Er verzichtete auf eine erneute Kandidatur als Stadtpräsident für die Amtsperiode 2021 bis 2024.

Verwaltung

Martin Furger	Verwalter	Kollektivunterschrift
---------------	-----------	-----------------------

Revisionsstelle

BDS Treuhand AG, Schaffhausen (ordentliche Revision)

Aufsichtsbehörde

Amt für Justiz und Gemeinden des Kantons Schaffhausen

Steuern

Gemäss Verfügung der Steuerverwaltung des Kantons Schaffhausen vom 22. Dezember 1989 ist die Jakob und Emma Windler-Stiftung von den Steuern befreit.

Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

Es bestehen keine nahestehenden Organisationen im Sinne von Swiss GAAP FER 15. Nahestehende Personen sind ausschliesslich die Stiftungsräte.

Weitere Angaben gemäss OR Art. 959c

Jahr	2020	2019
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	4	4
Beteiligungen	keine	keine
Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäften und-verpflichtungen	keine	keine
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	keine	keine
Eventualverbindlichkeiten	keine	keine
Verpfändete Aktiven, bestellte Sicherheiten	keine	keine
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	keine	keine
Weitere Angaben	keine	keine

3 BESCHLUSS DES STIFTUNGSRATES

Der Stiftungsrat genehmigte den Leistungsbericht und die vorliegende Jahresrechnung 2020 am 24. Februar 2021. Er beschloss, das Ergebnis der Jahresrechnung wie folgt zu verwenden:

Rechnungsjahr	2020	2019
Beschluss zur Gewinnverwendung vom	24.02.2021	21.02.2020
Gewinnvortrag anfangs Geschäftsjahr	277'890'173	33'445'226
Ergebnis Jahresrechnung	-27'808'472	624'444'947
Ergebnis zur Verfügung	250'081'701	657'890'173
Erhöhung des Stiftungskapitals	0	-380'000'000
Entnahme aus Wertschwankungsreserve	47'862'951	0
Vortrag auf Folgejahr	297'944'652	277'890'173

Jakob und Emma Windler-Stiftung



Dr. Bernard Aebischer
Stiftungspräsident



Martin Furger
Verwalter

4 BERICHT DER REVISIONSSTELLE



BDS
BDS Treuhand AG
Wirtschaftsprüfung

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der
Jakob und Emma Windler-Stiftung
Oberstadt 3
8260 Stein am Rhein

André Ott
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
René Schaible
dipl. Wirtschaftsprüfer
Fritz Schibli
dipl. Wirtschaftsprüfer

Schaffhausen, 12. März 2021
André Ott Direktwahl 052 633 10 35

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2020

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Jakob und Emma Windler-Stiftung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 14 – 29) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst

Hohlenbaumstrasse 157
CH-8201 Schaffhausen
Telefon 41 052 633 10 33
Telefax 41 052 633 10 39
Homepage: <http://www.bds-treuhand.ch>
E-Mail: info@bds-treuhand.ch

Windler Stiftung RSB 2020.docx



BDS
BDS Treuhand AG
Wirtschaftsprüfung

zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen der Stiftung.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

BDS Treuhand AG

André Ott
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung 2020

Hohlenbaumstrasse 157
CH-8201 Schaffhausen
Telefon 41 052 633 10 33
Telefax 41 052 633 10 39
Homepage: <http://www.bds-treuhand.ch>
E-Mail: info@bds-treuhand.ch

Windler Stiftung RSB 2020.docx



Rebhäuschen | 2019
© Ivan Ivic

JAKOB UND EMMA
WINDLER-STIFTUNG
Oberstadt 3
8260 Stein am Rhein